

Der kleine Katsura - Le Petit Katsura

Gintokis Treffen mit dem kleinem Zura, äh, Katsura!

Von Sinistral

Kapitel 6: Lektion 6: Alter schützt vor Falten nicht!

„Siebzehntausendundvier Zeichen, herrlich.“

Auf dem vierten Planeten auf der Reise des kleinen Katsura unterhielt sich der Junge für kurze Zeit mit einer geschäftstüchtigen Frau.

„Was?“, fragte der kleine Katsura die Frau, deren Falten im Gesicht Linien auf einer Landkarte ähnelten.

„Bis Ende der Lektion 5 hatte diese Fanfic Siebzehntausendundvier Zeichen, ist das nicht herrlich? Alle mir!“

„Und was bringt dir das?“, fragte der kleine Katsura die alte Frau und kratzte sich am Kopf.

„Ich zähle die Buchstaben, ich verwalte sie, sie sind alle mir, weil ich mich mit ihnen beschäftige! Das ist doch logisch so, junger Mann.“

„Nicht junger Mann, sondern junger Katsura.“, erwiderte der kleine Katsura entnervt.

„Ah. Und ich bin Otose-san.“ war die Antwort der Frau. Sie zündete sich eine Zigarette an und machte sich über einen Stapel Blätter her.

„Hier steht die ganze Fanfic bis jetzt und ganz viele Zusatzinformationen!“

Der kleine Katsura wunderte sich, was die alte Frau mit den ganzen Buchstaben anfangen wollte. Wollte sie etwa eine Buchstabensuppe kochen?

„Du Bengel, erstens bin ich nicht alt sondern noch fast frisch. Früher war ich halt jung und schön, heute bin ich nur noch schön. Und zweitens macht mich der Besitz der Buchstaben reich!“

Der kleine Katsura hatte ganz vergessen, dass Otose die ganze FF jederzeit mitlesen konnte, und so auch seine Gedanken.

„Sind sie auch so ein Hanami-Sake-Mayonäse-Stinker?“, fragte der kleine Katsura Otose und deutete auf ihre Zigarette.

„Hach ja, das Kapitel hab ich doch auch hier vor mir liegen, hehe – Sekunde mal, ich bin kein Stinker, du kleiner Balg!“, antwortete die alte Frau.

„Und ersetz mal endlich jemand das alte Frau aus dieser Fanfic, verdammt nochmal!“, sagte die von unglaublicher Schönheit gezeichnete, küken-junge, nach Lotusduft duftende, immer charmante Frau und blickte mit ihrem glatten, faltenfreien Gesicht auf einen Schreibtisch mit ihren Blättern samt Buchstaben.

Otose guckte etwas kritisch mit diesem „Was-soll-das-denn-jetzt-wieder-heißen“-Blick den kleinen Katsura an.

„Ich schreibe diese Fanfic nicht, wenn sie sich veräppelt vorkommen, bin ich nicht dran schuld!“, erwiderte dieser nur.

Für einen kurzen Augenblick starrte Orose den kleinen Katsura an, dann presste sie eine Hand an ihre linke Schläfe und zündete sich mit Schmolmund eine Zigarette an schon wieder.

„Das ist alles was ich habe...nichts, nichts außer Buchstaben! Aber...aber...ich bin reich...“, murmelte sie nur und guckte in die Leere.

Der kleine Katsura hielt es für das beste diesen Planeten tunlichst zu verlassen. Und so landete er auf einem neuen Planeten, wo ein sehr pflichtbewusster Mann...seine Pflicht tat.